

TAGEBUCH: Bestrickendes Fahrrad für die Fahrradkids vom Heuberg

0. _ **18.2.2021**: nacktes altes Fahrrad "Panther"

1. _ **20.2.2021** : 1.vorläufiger **Entwurf** der Bestrickung

2. _ **21.2.2021**: **Vermessung des Fahrrades**, Berechnung der Reifen ($U=TI(\pi) \times 2r$, Umfang innen 175,84m und Umfang außen 207,24m)

Maschenprobe und Berechnung der Maschenanzahl für die Reifendicke von 15 cm. Es reichen 32 Maschen im glatt rechten Muster zu stricken in der mittleren Länge von 1,95m. Nadelstärke 3,5, Garn: HIT in Himmelblau von Schoeller und Stahl, 100% Polyacryl. Zum Bestriicken für den Außenbereich ist Polyacryl-Garn geeigneter als Naturgarne, da es farbstabiler ist und nicht verfilzt.

3.und 4._ **2.3.2021** : Der erste Fahrradschal ist fertig und wird rückwärtig zusammengestrickt. Dann wird der himmelblaue Strickring auf den **Reifen** gezogen und zusammengenäht.

5. _ **6.3.2021**: Bestrickung des **zweiten Reifens** wie beim ersten Reifen.

Spaß mit dem himmelblauen Reifen: Ein Herz für die Fahrradkids vom Heuberg

Unendliche Möglichkeiten

Baumsignal

Zen in der Kunst des Strickens und Radfahrens

2 Reifen: Olympische Reifen, Eins, Zwei, Drei Reifen

6._ **10.3.2021**: Der **Rahmen** wird in Signalrot mit bunten Einsprengseln wie Aufkleber, gestrickt. 3 Streifen zu je 57cm Länge und 8cm Breite stricken, ca.16 Maschen. Das **Steuerrohr** wird ebenfalls schlicht in Signalrot gestrickt: 10cm lang und 10cm breit, ca.22 Maschen. Angenäht wird es später.

7. _ **14.3.2021**: Die **Schutzbleche** werden in Neongrün gestrickt, damit das bestrickte Fahrrad später draußen gut leuchtet und auffällt.

Das **rückwärtige Schutzblech** ist 114 cm lang und hat einen Umfang von 13 cm. Die 13 cm entsprechen etwas 28 Maschen. Nach 14cm (oder nach 100cm) der Länge wird die Hälfte der Maschen abgekettet und in der Folgereihe wieder aufgenommen, so dass ein Schlitz entsteht, damit der Pulli unter die Schutzblechbefestigungsstange gezogen werden kann. Der Strickpulli wird an das erste vordere Schutzblech genäht.

7. _ **15.3.2021**: Die **Befestigungsstrebe des rückwärtigen Schutzbleches** wird mit festen Maschen direkt am Metall umhäkelt.

Das **Rücklicht** ist direkt am rückwärtigen Schutzblech anmontiert, aber leider zerbrochen. Um eine schöne Form zu erhalten, wird ein knallrotes Rechteck in Länge und Breite des Rücklichts gestrickt: 8,5 cm breit und 9 cm lang mit einer Verlängerung im Mittelteil. Dafür werden 2 Maschen auf jeder Seite abgekettet und dann noch 2,5 cm weiter gestrickt. Am Strickanfang auf der anderen Seite wird in die 8 mittleren Maschen eingestochen, parallel zur anderen Seite, und so 8 Maschen aufgenommen, 2,5 cm lang gestrickt und abgekettet.



Dieses Strickstück wird mit einer passend zugeschnittenen Verpackungsplastik vernäht. Die Ecken werden zusammengenäht, so dass eine plastische Form entsteht. Nun kann das Strickrücklicht an das rückwärtige Schutzblech angenäht werden.



7. _ **16.3.2021**: Das **vordere Schutzblech** ist kürzer, hat zwei Streben und außerdem ein kleines Führungsblech zum Durchführen der Bremsschläuche. Es werden also wieder 28 Maschen angeschlagen und ca. 14 cm hoch gestrickt, dann wird ein Schlitz, wie beim vorderen Schutzblechpulli, für die erste Strebe eingearbeitet. Danach wird 38 cm lang weiter gestrickt bis das Führungsblech für Gangschaltung und Bremse erreicht ist. In der Mitte der Reihe werden nun 4 Maschen abgekettet (also die 12. bis 16. Masche) und in der nächsten Reihe wieder 4 Maschen an gleicher Stelle aufgenommen. So entsteht ein Loch durch das das Führungsblech gesteckt werden kann. Nach dem Loch werden 22 cm weiter gestrickt. Jetzt wird wieder ein Schlitz für die zweite Befestigungsstrebe gestrickt. Danach brauchen nur noch 5 cm bis zum Abketten aller Maschen gearbeitet werden. Nun muss es nur noch angenäht und die zwei Befestigungsstreben umhäkelt werden.

Fertig sind die zwei Räder mit ihren Schutzblechen.



8. _ **23.03.2021**: Der **Gepäckträger** wird vermessen und ein Rechteck 35cm x 12,5cm mit buntem Muster gestrickt. Dabei muss ein Schlitz für die Gepäckträgerspange gestrickt werden.

Damit der Strickstoff nicht schlabbert, wird er auf ein größeres Stück Vlies gesteckt und aufgesteppt. Nun kann es auf den Gepäckträger gespannt/übergezogen werden. Unterwärts wird das überstehende Vlies straff zusammen gesteckt und angenäht. Auf der Vorderseite wird mit farblich passendem Wollfaden das offene Stück des Schlitzes zwischen den Spangen zugenäht. Die Spangen sollten etwas Luft/Bewegungsfreiheit haben, so dass man den Gepäckträger noch leicht benutzen kann.

Nun braucht nur noch das **Rücklicht** passend in Knallrot und schön in Form gestrickt und angenäht werden sowie die **Befestigungsstreben** mit einer Farbe (Orange) umhäkelt werden. Fertig ist der Gepäckträger.



9. - **27.03.2021**: Die **Lampe vorne** wird mit zwei sich abwechselnden Farben, weiß und gelb, rund gehäkelt. Dazu beginnt man mit drei Luftmaschen, der Kreis wird mit einer festen Masche geschlossen und dann folgen in jede Luftmasche 3 feste Maschen. Farbwechsel. Jetzt werden nur noch zwei Maschen in eine feste Masche gehäkelt. Farbwechsel. Das Zunehmen wird von Runde zu Runde, von Farbwechsel zu Farbwechsel, weniger bis die Außengröße der Lampe erreicht ist.

Nun wird mit Dunkelgrau oder Schwarz die Rückseite gehäkelt. Dazu sticht man in die Randmaschen, so dass ein kleiner Absatz entsteht und nimmt gleichzeitig etwas ab, d.h. ca. alle 5 Maschen wird eine übersprungen. So wölbt sich das Häkelstück nach innen. Das Ende der Runde nicht schließen, sondern offen lassen, damit man die gewölbte Lampe auch in den Häkelpulli hineinstecken kann. Deswegen wird gewendet und immer reihenweise gearbeitet, wobei langsam abgenommen, immer mal eine Masche übersprungen, wird, damit der Kreis kleiner wird. Zwischendurch mal die Lampe anprobieren, ob sie sich gut anschmiegt und ob sie überhaupt noch hineinpasst. In der Mitte ca. 2 cm frei lassen und den Faden durch die Masche ziehen. Die Lampe mit dem Lichtringepulli anziehen und auf der Rückseite den grauen Schlitz zunähen.



10. - - **02.04.2021**: **Der Sattel** hat so viele Biegungen und Rundungen, dass ein Schnitt aus Papier zunächst hergestellt wird. Also: Papier auf den Sattel auflegen, Schnitte an den Ecken vornehmen, beschneiden, zurecht schneiden und alles schön anpassen. Dieser Papierschnitt dient als Vorlage für eine Vliesunterlage und das Strickstück. So kann recht exakt die Sattelform nach dem Schnittmuster gearbeitet werden. Hier wird ein fröhliches Punktemuster eingearbeitet. Ist das Strickstück fertig, wird es auf das Vlies aufgenäht und unterwärts an den Sattel angenäht. Das Vlies hält die Form des Stricks stabil und erlaubt ein solides Nähen.

Die Sattelfedern werden separat als blaue, offene Hüllen gehäkelt, über die Federn gezogen und direkt angenäht.

Die Sattelstütze wird als roter Schlauch mit dem Nadelspiel gestrickt und über das Sattelstützrohr gezogen.

Die Verbindungsstützen zwischen den Federn unter dem Sattel werden direkt mit grünem Garn umhäkelt, genau wie bei den Befestigungsstreben der Schutzbleche.

11. - **20.04.2021**: **Der Ständer** wird als blauer Schlauch mit dem Nadelspiel gestrickt und einfach über den Ständer gezogen. Allerdings müssen Maschen am Ende zugenommen werden, damit das Ständergelenk Luft zum Kippen hat.